

Dienstag, den 12. Februar 2019 um 14:00 Uhr

Boerse Stuttgart



Wer Interesse am Börsenhandel hat, kann in Stuttgart Börsenluft schnuppern. Bei unserer Führung erfahren wir viel Wissenswertes über den Börsenplatz Stuttgart und den Handel von Wertpapieren.

Mit einem durchschnittlichen Anteil von rund 35 Prozent im deutschen Parketthandel ist die Börse Stuttgart Deutschlands zweitgrößter Handelsplatz. Im europäischen Vergleich nimmt der Stuttgarter Handelsplatz den zehnten Rang ein. Im Jahr 2017 betrug das Handelsvolumen der Börse Stuttgart nach eigenen Angaben 80,6 Milliarden Euro. Die Geschichte des Börsenplatzes Stuttgart beginnt im Jahr 1860 mit dem örtlichen Industrie-Börsenverein. Im Königsbau fanden sich Kaufleute ein, um an einer Warenbörse Handelsgeschäfte im Textilbereich zu tätigen. Am 11. Februar 1861 erfolgte die Gründung des Stuttgarter Börsenvereins und damit die Eröffnung einer Wertpapierbörse, der eigentlichen Vorgängerin der jetzigen Börse Stuttgart.

Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde am 1. März 1950 der amtliche Börsenverkehr in Stuttgart wieder aufgenommen.

Treffpunkt: 12:55 Uhr Bahnhofshalle Ludwigsburg
oder 13:45 Uhr Stuttgart, Börsenstr. 4

Abfahrt: 13:06 Uhr S4 Gleis 3 letzter Wagen
(3 Zonen)

Eigenanteil: kostenlos

Führung im

Stadtpalais Stuttgart



Mittwoch, den 13. März 2019 um 16:00 Uhr

Wie wurde aus Stuttgart, was es heute ist? Was waren und sind wichtige Impulse für die Entwicklung der Stadt? Und wie könnte die Zukunft der Stadt aussehen? Antworten auf diese und andere Fragen gibt es an einem Ort, der selbst Stuttgarter Geschichte geschrieben hat: dem Wilhelmshaus.

Hier hat im April 2018 das neue StadtPalais - Museum für Stuttgart eröffnet. Das Museum erzählt nicht nur Stadtgeschichte(n), sondern ist auch ein Ort, an dem Gegenwart und Zukunft der Stadt diskutiert werden können.

Wir werden eine kombinierte Führung zur Architektur und Geschichte des Stadtpalais sowie zur Geschichte der Stadt Stuttgart haben

Treffpunkt: 14:50 Uhr Bahnhofshalle Ludwigsburg
oder 15:45 Uhr Stadtpalais Stuttgart,
Konrad-Adenauer-Str. 2

Abfahrt: 15:06 Uhr S4 Gleis 3 letzter Wagen
(3 Zonen)

Eigenanteil: 3 Euro

Pfarrer Hahn der schwäbische Leonardo

Führung im Phillip Matthäus Hahn Museum Kornwestheim

Donnerstag, den 11. April 2019 um 14:00 Uhr



Philipp Matthäus Hahn (1739 – 1790) war von 1770 - 1781 Pfarrer in Kornwestheim

Er war Gemeinde-Seelsorger, Verfasser theologischer Schriften, naturwissenschaftlicher Forscher, Mathematiker, Erfinder und Hersteller wissenschaftlicher Geräte, wie astronomische Uhren, Präzisionswaagen, Ohrsonnenuhren mit genau anzeigender Uhrzeit und Taschenuhren, sowie Fernrohre und Mikroskope.

Seine größten Erfindungen und seine besten Arbeiten entstanden in seinem "Laboratorio". Im Erdgeschoss des historischen Pfarrhauses ist heute, in der früheren Werkstatt, das liebevoll eingerichtete Museum. Zahlreiche Originale und Repliken sind in seiner historischen Werkstatt ausgestellt.

Treffpunkt: 13:10 Uhr ZOB Ludwigsburg Bussteig 7
oder 13:45 am Museum
Pfarrstraße 7, Kornwestheim

Abfahrt: 13:21 Uhr Bus 413 (1 Zone)
(Richtung Kornwestheim Karl-Joos Straße)
ZOB Ludwigsburg Bussteig 7

Eigenanteil: 2 Euro

Mittwoch, den 08. Mai 2019

Besuch der Bundesgartenschau in Heilbronn



Ein Garten bietet unzählige Möglichkeiten: Er ist Ruheoase, Spielstätte, Sportplatz, Forschungsfeld, Festplatz. Er ernährt, inspiriert, motiviert. Er kostet Mühe und belohnt dich. Er fordert Kraft und lässt Kraft tanken. Er ist so vielfältig wie das Leben selbst. Während der Bundesgartenschau findet jeder, was ihn mit dem Gärtnern verbindet.

Zum ersten Mal in der fast 70jährigen Geschichte der Bundesgartenschauen wohnen Menschen auf dem Gartenschau-Gelände. 800 Bewohner der Stadtausstellung werden das Modellprojekt schon während des Gartenfestivals ihr Zuhause nennen und in der Bundesgartenschau Heilbronn 2019 leben. Die BUGA-Gäste werden dann erfahren können, wie Grün und Architektur, wie eine ungewöhnliche Gartenausstellung mit vielfältig gestalteten Parklandschaften und eine innovative Stadtausstellung mit urbaner Architektur auf kreative Art und Weise zu etwas Einzigartigem werden können.

Treffpunkt: 10:40 Uhr Bahnhofshalle
Ludwigsburg

Abfahrt: 10:56 Uhr RE Gleis 1
Rückfahrt 17:00 Uhr

Eigenanteil:

Schwerbehindert 8 € pro Person
Gruppenpreis: 20 € pro Person
zzgl. Anteil am BaWü-Ticket

Tagesausflug nach Bad Urach und Zwiefalten

Dienstag, den 04. Juni 2019 um 07:30 Uhr



Zuerst werden wir uns Bad Urach ansehen. Die ehemalige Residenzstadt der Grafen von Württemberg-Urach besticht mit prachtvollen Fachwerkhäuser, historischen Markplatz mit spätgotischem Brunnen, dem Residenzschloss mit Innenräumen aus der Zeit der Gotik, der Renaissance und des Barock, der spätgotische Stiftskirche St. Amandus mit Mönchshof und die Webervorstadt. Besonders ins Auge fallen die Fachwerkhäuser aus dem 15. und 16. Jahrhundert, die das Bild der Innenstadt bestimmen. Das Rathaus wurde um 1440 erbaut und ist das prägende Gebäude am wunderschönen Marktplatz.

Nach dem Mittagessen im Gasthaus Friedrichshöhle erkunden wir mit einem Boot die gleich nebenan gelegene Wimsener Höhle. Sie ist die einzige mit dem Boot befahrbare Wasserhöhle in Deutschland.

Danach geht es weiter nach Zwiefalten. Zwiefalten ist vor allem für das Münster Unserer Lieben Frau bekannt. Dieses ist eines der bedeutendsten Bauwerke des Spätbarocks deutscher Prägung. Herrliche Deckfresken und die verschwenderische Fülle einzigartiger Stuckaturen machen das Münster zu einem Kleinod. Nach der Besichtigung des Münsters endet unser Ausflug mit Kaffee und Kuchen.

Treffpunkt:
ZOB Haltestelle Nr. 14 – 07:15 Uhr